

On the Road

Sulle rotte dei migranti

Programm des ganzen Reiseplans

Lancierung:

Montag, 23. April 2018, 16:00 Uhr: Treffen zum Festival delle Resistenze Contemporanee am Piazza Matteotti – Bozen – mit Marina Calculli, Nahost- und internationale Politik-Expertin, und mit Caterina Vertova, Schauspielerin für Theater und TV. Das Ziel ist es, einen spannenden Dialog über ein komplexes Thema bzw. die Migration zu erstellen, der fähig ist, eine maßgebende Stimme und die Ausdrucksformen der Kunst und des Theaters zusammenzustellen.

Programm der Residenz:

Freitag, 27. April 2018:

- 14:30-16:00 Uhr: Kennenlernen der Teilnehmer und Austausch der Erwartungen, Kenntnisse und Mission. Veranstaltet vom Staff der Fondazione Trentina Alcide de Gasperi und Piattaforma delle Resistenze Contemporanee;
- 16:00-16:15 Uhr: Coffee Break;
- 16.30-18:00 Uhr: Kontextualisierung des Phänomens der Migration (historische Entwicklung, Ursachen, Politik und Herausforderungen) mit einem Migration-Experten;
- 17:30-18:30 Uhr: Modelle der kulturellen Integration. Das Thema wird mit einem Spezialisten in Migration und kulturelle Integration behandelt;
- 19:00 Uhr: Abendessen in der Dr. J. Noldin Jugendherberge (Salorno);
- Freier Abend.

Samstag, 28. April 2018:

- 9:00-10:30 Uhr: Fokus auf die internationalen Regelungen und die Grenzmigration. Moderiert vom Fachexperten;
- 10:30-10:45 Uhr: Coffee Break;
- 10:45-12:45 Uhr: Analyse der drei Kurse (40 Minuten jener Kurse). Referenten: Diego Saccora, Sozialarbeiter im Kontext der unbegleiteten ausländischen Minderjährige; Anna Clementi, Rechtspflegerin und Kulturvermittlerin bei dem Sistema di Protezione per Richiedenti Asilo e Rifugiati (Schutzsystem für Asylbewerber und Flüchtlinge) in Venedig;
- 13:00 Uhr: Mittagessen in der Dr. J. Noldin Jugendherberge (Salorno)
- 14:30-15:15 Uhr: Einleitung zum Reisereportage: was es ist; wie man es erstellt. Die Themen werden mit Experten vertieft;
- 15:15-18:15 Uhr: Die Reportage-Techniken: Die 20 Teilnehmer werden in kleine Gruppen verteilt und arbeiten an drei Hauptthemen: „Unterwegs schreiben“, mit Susanna Caldonazzi und Francesca Re; „Fotografieren durch die Route“, mit einem Fotografen und

Reportage-Experten; „Aufnahme-Techniken“ mit Marco Vitale und Stefano Lisci, professionellen Videomakers;

- 19:00 Uhr: Abendessen in der Dr. J. Noldin Jugendherberge (Salorno).

Sonntag, 29. April 2018 (Morgen):

- 9:00-12:00 team building mit tutor;
- 12:30: Mittagessen in der Dr. J. Noldin Jugendherberge (Salorno);
- 14:00-15:30: Überlegungen, Wiedergabe der Ausbildung am Wochenende und Planung der nächsten Schritte mit den Veranstaltern des Programmes

2. PHASE: DIE REISEN

Die zweite Phase besteht aus direkten Erfahrungen und ist für die Tage **vom 14. Bis 19. Mai 2018 (6 Tage, 5 Nächte)** geplant. Es handelt sich um eine Reihe von **Mikro-Reiseerfahrungen**, mit dem Zweck, die symbolischen Orte des Anlegens und des Empfanges näher kennen zu lernen, und sich Fragen über die Grenzen und die Bedeutungen der „europäischen Integration“ zu stellen. Die Reise wird von den einzelnen Teilnehmern und den 6 Tutors und Begleitern (2 für jenen Kurse) zusammengeplant.

WO: Innerhalb die vorgeschlagenen Ziele

- **Balkanischer Kurse (Belgrad-Adasevci, Krnjaca, Belgrad, Sid, Subotica, Wien und zurück)*;**
- **Französischer Kurse (Ventimiglia, Digion, Calais und zurück);**
- **Mittelländischer Kurse (Messina, Pozzallo (Rg), Taranto, Lecce und zurück)**

Die Abfahrtspunkt ist für alle Teilnehmer der gleiche: Bozen Hauptbahnhof, symbolischer Ort auf den nördlichen Kurse.

WIE

- **3 Crews von 6 und 7 Jugendlichen**, die mit drei Kleinbussen (9 Sitzplätze) in Richtung der Grenzen der EU reisen werden, um die verschiedenen Weisen, mit welchen Europa sich mit dem Migrationsphänomen gegenüberstellt zu dokumentieren.
- 6 Tutors (zwei für jenen Kurse) werden die Teilnehmer durch die Reise begleiten.

3. PHASE: DIE WIEDERGABE

Diese Phase wird, ähnlich wie die vorherige, von den Teilnehmern zusammengeplant, und konzentriert sich damit auf den Bedürfnissen der Teilnehmer.

In dieser Phase werden sich Momente der Austausch von Erfahrungen innerhalb den Teilnehmern – notwendig für die Verarbeitung der Reise – und Momente der öffentlichen Verbreitung abwechseln, um den Zweck der ganzen Reise zu erzählen.

Genau wie in allen anderen Phasen, wird auch während der Wiedergabe die Regionalität des Programmes berücksichtigt. Aus diesem Grund sind Veranstaltungen sowohl in Bozen als auch in Trient geplant.

- **BOZEN: Mai 2018;** am Tag der Rückkehr
- **TRIENT: September 2018;** Festival delle Resistenze und andere von Teilnehmern geplanten Veranstaltungen.

***Für die Teilnehmer an diesen Kurse ist der biometrische Pass empfohlen.**